

# Presseinformation

Düsseldorf/Münster, 5. Oktober 2018

## Eissportarena Bergisch Gladbach erhält neue Kühlanlage

### NRW.BANK unterstützt Eissportverein mit 310.000 Euro

**Mit der Installation einer neuen Kühlanlage hat der Eissportverein (ESV) Bergisch Gladbach e.V. die Modernisierungsmaßnahmen in der Eissportarena weiter vorangetrieben. Die NRW.BANK unterstützte das Projekt zusammen mit der Kreissparkasse Köln mittels eines Darlehens in Höhe von 310.000 Euro über das Förderprogramm NRW.BANK.Sportstätten. Die restlichen 45.000 Euro steuerte die Stadt bei.**

#### **Ansprechpartnerin**

Caroline Gesatzki  
Pressesprecherin  
Tel. : + 49 211 91741-1847  
Mobil : + 49 151 15179261  
caroline.gesatzki@nrwbank.de

„Die Finanzierung von Sportstätten in NRW ist ein wichtiger Aspekt in unserer Förderung. Denn ein aktives Vereinsleben leistet einen wertvollen Beitrag zum Zusammenhalt in der Gesellschaft“, sagte Michael Stölting, Vorstandsmitglied der NRW.BANK, beim Besuch der modernisierten Spielstätte am Freitagmittag. „Als einziger lokaler Eissportverein gilt das beim ESV Bergisch Gladbach im besonderen Maße: Er wird dank der Eissportarena attraktiver und die Stadt erhält eine professionelle Grundlage für den Breitensport.“

Die Modernisierung der Eissportarena hat Mitte des vergangenen Jahres begonnen: Der ESV Bergisch Gladbach nahm zahlreiche Renovierungsarbeiten vor, um den Betrieb der Halle im September 2017 unter dem neuen Namen Eissportarena Bergisch Gladbach wieder aufnehmen zu können. Im Zuge der Modernisierung stellte sich jedoch heraus, dass zusätzlich die Kühlanlage erneuert werden musste. In der Sommerpause dieses Jahres wurde die Anlage ersetzt, sodass der Verein im September erfolgreich die Wiedereröffnung feiern konnte.

Der ESV Bergisch Gladbach ist der einzige Eissportverein im Rheinisch-Bergischen Kreis und hat rund 150 Mitglieder. Sieben Teams – von den Junioren bis zu den Senioren – sind bei dem Verein aktuell gemeldet.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.nrwbank.de/sportstaetten](http://www.nrwbank.de/sportstaetten)

Folgen Sie uns auch auf [www.twitter.com/NRWBANK](https://www.twitter.com/NRWBANK)

#### **Über NRW.BANK.Sportstätten**

Das Programm NRW.BANK.Sportstätten bietet gemeinnützigen Sportorganisationen die Möglichkeit, Investitionen in den Neu- und Ausbau von

Düsseldorf/Münster, 5. Oktober 2018

Sportstätten, in deren Modernisierung und Sanierung sowie in den Erwerb von Sportanlagen langfristig zu finanzieren. Die Vereine müssen Mitglied im Landessportbund NRW oder einer zuständigen Untergliederung sein und als gemeinnützig anerkannt werden.

Gefördert werden bis zu 100 Prozent der Gesamtinvestitionskosten, bis maximal 10 Millionen Euro je Antragsteller. Das Förderprogramm kann zudem mit anderen öffentlichen Fördermitteln kombiniert werden. Die Laufzeit beträgt mindestens 10 Jahre, Kunstrasenplätze können maximal über 15 Jahre finanziert werden. Der Antrag ist über die Hausbank des Antragstellers zu stellen. Im Jahr 2017 unterstützte die NRW.BANK Sportorganisationen mit insgesamt 16,5 Millionen Euro im Programm NRW.BANK.Sportstätten beim Ausbau der Sportstättenlandschaft in Nordrhein-Westfalen.

### **Über die NRW.BANK**

Die NRW.BANK ist die Förderbank für Nordrhein-Westfalen. Sie unterstützt ihren Eigentümer, das Land NRW, bei dessen struktur- und wirtschaftspolitischen Aufgaben. In ihren drei Förderfeldern „Wirtschaft“, „Wohnraum“ und „Infrastruktur/Kommunen“ setzt die NRW.BANK ein breites Spektrum an Förderinstrumenten ein: von zinsgünstigen Förderdarlehen über Eigenkapitalfinanzierungen bis hin zu Beratungsangeboten. Dabei arbeitet sie wettbewerbsneutral mit allen Banken und Sparkassen in NRW zusammen. In ihrer Förderung berücksichtigt die NRW.BANK auch bestehende Angebote von Bund, Land und Europäischer Union.